

Stationen und Vorschläge:

Nacht der 1000 Lichter



Am Abend des 31. Oktober erstrahlen in vielen Pfarren tausende Lichter:

Sie möchten uns einstimmen auf das Allerheiligen-Fest.

Kirchen, Kapellen, besondere Orte, Wege, Labyrinth - viele verschiedene Projekte laden dazu ein, in eine besondere Atmosphäre einzutauchen.

Text Eingang auf A3 laminiert

- an der Eingangstür befestigen
- Material: Zettel Willkommen

Herzlich Willkommen zur Nacht der 1000 Lichter

Zu einer Atempause mitten im Alltag.

Nimm dir Zeit, eine Minute nur,
um ruhig zu werden, eine Minute nur,
um in dich zu gehen, eine Minute nur,
um deinen Alltag hinter dir zu lassen,
eine Minute nur,
um zu beten,
eine Minute nur,
um mit Gott ins Gespräch zu kommen.

Eine Bitte:

Achtung mit den vielen Kerzen, bitte gehen Sie langsam
nehmen Sie sich Zeit...

Danke!

1. Station: Ich habe dich beim Namen gerufen



Du brauchst: Transparent, farbige Karten oder Post Its, um Namen aufzuschreiben, Stifte
Pinnwand, evt Tuch...

(1x1m)

Aktion:

Auch dich ruft Gott:

Schreibe Deinen Namen auf eine Karte und stecke sie auf die Pinnwand!

TEXT auf A3 laminiert

Jes 43,1-7 Die Heimkehr Israels

*Jetzt aber - so spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und der dich geformt hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich ausgelöst, **ich habe dich beim Namen gerufen**, du gehörst mir.*

2. Station: Gott gibt mir Halt



Du brauchst: Transparent, farbige Karten zum Schreiben, Stifte Pinnwand, ev. Tuch, Tesakrepp, Wollschnüre...

Aktion:

- Was gibt dir Halt?
- Wo gibt dir Gott Halt?
- Wie gibt dir Gott Halt?

Schreibe auf eine Karte wann/wie/wo Gott dir Halt gibt und befestige deine Karte an der Pinnwand.

TEXT auf A3 laminiert

Psalm 119/116

Stütze mich, damit ich lebe, wie du es verheißen hast. Lass mich in meiner Hoffnung nicht scheitern!

Gib mir Halt, dann finde ich Rettung;

3. Station: Psalmen oder Heiligen Weg



Du brauchst: Texte und Fußspuren für einen Weg durch die Pfarrkirche- Texte von Heiligen oder Psalmen und Bibelstellen, Kerzen

Aktion:

Laminierte DIN A3 Texte werden gemeinsam mit Fußspuren im Kirchenraum ausgelegt.



Die Texte enthalten Zitate und Fragen, die zum Nachdenken anregen/einladen und zum In-Sich-Gehen.

4. Station: Weihrauchschale

Du brauchst: Eine Schale mit Kohle und Weihrauch. Weihrauchsäckchen zum Mitnehmen.



Aktion:

Wann hast du das letzte Mal zu Gott Danke gesagt? Nütze den heutigen Anlass, nimm dir ein Weihrauchkorn, lege es auf die Kohle(n) und lass den Rauch in die Luft steigen – als „Danke“ für dich oder einen anderen Menschen... dann setze deinen Weg fort.

TEXT auf A3 laminiert

Offenbarung 8,3-5

Und ein anderer Engel kam und trat mit einer goldenen Räucherpfanne an den Altar; ihm wurde viel Weihrauch gegeben, den er auf dem goldenen Altar vor dem Thron verbrennen sollte, um so die Gebete aller Heiligen vor Gott zu bringen.

Aus der Hand des Engels stieg der Weihrauch mit den Gebeten der Heiligen zu Gott empor.

DANKE...

*Wie ein Sandkorn in der Wüste,
so liege ich in deiner Hand.*

Wie ein Blatt im Winde,

so wirbelt mein Leben um dich herum.

Wie eine Kerze in der Dunkelheit,

so spendest du mir Licht und Wärme.

Ich kann es spielen,

dieses verrückte Lebensspiel,

wie ich es will...

Aber eines bleibt immer:

deine Liebe zu mir – und dafür danke ich dir!

5. Station: Klagemauer



Du brauchst: Ziegelsteine zur Mauer aufgebaut, Papierkärtchen, Stifte

Aktion:

Schreibe deine Nachricht (Sorgen und Ängste aber auch Erfreuliches und Glücksmomente) an Gott und stecke das Zettelchen in die Ritzen der Mauer.

TEXT auf A3 laminiert:

Mt. 11,28

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.

Wenn ich mich selbst nicht ...

Wenn ich mich selbst nicht ausstehen kann, kann ich andere nicht ertragen.

Wenn ich mich selbst nicht akzeptieren kann, kann ich andere nicht annehmen.

Wenn ich zu mir selbst nicht JA sagen kann, kann ich andere nicht bejahen.

Wenn ich mich selbst nicht leiden kann, kann ich andere nicht mögen.

Wenn ich mich selbst nicht lieben kann, kann ich mich anderen nicht liebevoll zuwenden.

*Herr, ich kann meinen Nächsten nicht lieben wie mich selbst,
da mich zu vieles selbst belastet.*

6. Station: Lichterkreuz



Du brauchst: Regenrinnen, Sand, Opferkerzen, Feuerzeug

Aktion:
Zünde eine Kerze an für ...

TEXT auf A3 laminiert:

Joh 12,44-50

Jesus aber rief aus:

Ich bin das Licht, das in die Welt gekommen ist, damit jeder, der an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibt.

Jesus, du trägst nicht nur dein Kreuz.

Du durchkreuzt auch meine Wege, um mir zu begegnen.

Das Kreuz werde ich in meinem Leben nicht umgehen können, aber ich werde mit dir hindurchgehen.

7. Station: Lichterspirale



Du brauchst: Tücher, Lichtschlange und Texte

Aktion:
Geh diesen Weg, lies aufmerksam die Texte, geh in dich,

TEXT auf A4 laminiert:

*Ich wünsche mir,
dass Gott mich liebt, wie ich bin.*

*Ich wünsche mir,
dass GOTT mich ernst nimmt in allen Phasen meines Lebens.*

*Ich wünsche mir,
dass GOTT mich hört, wenn ich zu ihm rufe.*

*Ich wünsche mir,
dass GOTT mir hilft, und mir den
Weg zeigt so wie es für mich gut ist.*

*Ich wünsche mir, dass durch GOTT
mein Leben sinnvoll wird und an Tiefe und Fülle gewinnt.*

*Ich wünsche mir,
dass GOTT mir die Freiheit schenkt, meinen Glauben so zu leben wie ich es kann.*

*Ich wünsche mir,
dass GOTT mir die Güte schenkt, seine Gegenwart und Liebe zu spüren, und zu erfahren.*

*Ich wünsche mir,
dass Gott unendlich mehr ist, als Vater, Mutter und die vielen anderen Namen, die wir ihm
gegeben haben.*

*Ich glaube,
dass wir nie eine Form finden werden, die für GOTT passt.*

*Das Kreuz werde ich in meinem Leben nicht umgehen können, aber ich werde mit dir
hindurchgehen.*

*Ich wünsche mir, dass wir uns immer auf den Weg machen, GOTT in unserem Leben zu
suchen, um ihn neu zu finden.*

8. Station: Weihwasser



Du brauchst: Schüssel mit Weihwasser, Fläschchen mit Etiketten
„Du hast mich beim Namen gerufen“

Aktion:

Das Weihwasser in dieser Schale, soll uns an das eigene
Taufenerlebnis erinnern.

Mit einem Kreuzzeichen besiegeln wir symbolisch, dass wir Kinder
dieser Gemeinschaft sind!

Nimm dir als Erinnerung an deine eigene Taufe ein Fläschchen mit
Weihwasser mit nach Hause!

TEXT auf A3 laminiert:

Joh 1,12-13

Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Durst auf Leben

*Unstillbar der Durst auf Leben.
Kein Glück und kein Erfolg,
kein Sieg und kein Triumph
gibt genug an Leben.*

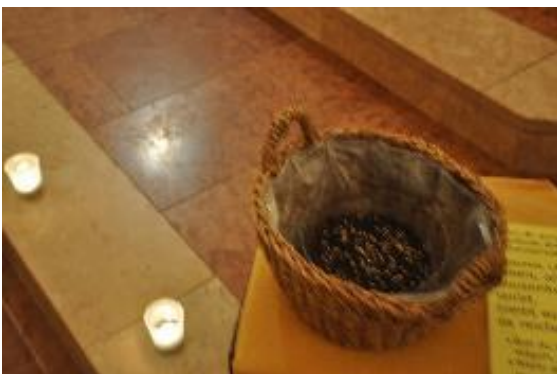
*Auch wer mit allen Wassern gewaschen,
wer an allen Quellen getrunken,
wem die Ströme zugeflossen
und wer im Meer der Liebe gebadet,
auch ihm bleibt der Durst auf mehr Leben.*

*Doch eines Tages kam einer,
der sprach von einem Wasser,
das jeden Durst nimmt.*

*Wer von diesem Wasser trinkt,
wird nie mehr Durst haben.*

*Im Wasser der Taufe
berührt uns der Strom des Lebens,
der aus dem Tod
zum Leben führt.*

9. Station: Weizenkorn



Du brauchst: Eine Schale mit Erde und Weizenkörner

Aktion:

Nimm dir einige Körner, betrachte deine Körner und lies die Bibelstelle durch. Nimm dir Zeit über zum Nachzudenken... lege das Korn in die Erde.

Bist du bereit, dich zu verändern, einen Neubeginn zu wagen, mit Gott und deinen Mitmenschen?

Wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht. Was sind Früchte deines Lebens?

TEXT auf A3 laminiert:

Johannes 12,24

Amen, amen, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.

Zum Nachdenken:

Ein Weizenkorn versteckte sich in der Scheune.

Es wollte nicht gesät werden – Es wollte nicht sterben – Es wollte sich nicht opfern – Es wollte sein Leben retten –

Es wurde nie Brot – Es kam nie auf den Tisch – Es wurde nie gesegnet und ausgeteilt – Es schenkte nie Leben und Freude.

Eines Tages aber kam der Bauer –

mit dem Staub und Unrat der Scheune fegte er das Weizenkorn weg.

10. Station: Schatzkiste



Du brauchst: Schatzkiste mit LED-Kerzen, Bibelstellen zum Mitnehmen

Aktion:
Nimm dir ein Kärtchen mit einer Bibelstelle mit.

TEXT auf A3 laminiert

Mt 5,13-16

Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr; es wird weggeworfen und von den Leuten zertreten.

Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.

Man zündet auch nicht ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt es auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus.

So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

11. Station: Fürbittenbuch



Du brauchst: Buch, Stifte

Aktion:
Schreibe in das Buch hinein, wofür du bitten möchtest...

TEXT auf A3 laminiert

Nimm dir Zeit, eine Minute nur,
um dich zu setzen – eine Minute nur,
um ruhig zu werden, um in dich zu gehen,
eine Minute nur,
um deinen Alltag hinter dir zu lassen,
eine Minute nur,
um zu beten, eine Minute nur,
um mit Gott ins Gespräch zu kommen.

12. Station: Weihrauchschale



Du brauchst: Eine Schale mit Kohle und eine mit Weihrauch hier kann/darf jede/r ein Weihrauchkorn auf die Kohle legen.

Aktion:
Nimm ein Weihrauchkorn und lege es auf die Kohle.
Beobachte wie der Rauch nach oben steigt!

TEXT auf A3 laminiert

Offenbarung 8,3-5

*Und ein anderer Engel kam und trat mit einer goldenen Räucherpfanne an den Altar; ihm wurde viel Weihrauch gegeben, den er auf dem goldenen Altar vor dem Thron verbrennen sollte, um so die Gebete aller Heiligen vor Gott zu bringen.
Aus der Hand des Engels stieg der Weihrauch mit den Gebeten der Heiligen zu Gott empor.*

13. Station: Segenskiste



Du brauchst: Schale
mit Segenswünsche (Röllchen oder Visitenkärtchen)

Jede/r Teilnehmer/in kann sich hier noch einen
Segenswunsch mit nach Hause nehmen.

Aktion:

*Von dieser Segenskiste kannst du dir noch einen
Segen mit nach Hause nehmen.*

TEXT auf A3 laminiert

*Gott geht mit dir.
Er begleitet dich, wenn du dich jetzt wieder auf den Weg machst,
dort wo du dein Leben lebst ...*

oder

*Der Herr segne dich und behüte dich.
Der Herr lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig.
Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil.
Der Herr begleite dich auf all deinen Wegen.*

Danke für dein Dabeisein ...

NACHT DER 1000 LICHTER

14. Station: Wunschbaum/Segensbaum



Du brauchst: Baum (auch Äste vom Baumschnitt in Kübel sind möglich),
Bibel/Segenswünsche laminiert.
Den Baum mit Wünschen, Segen, Danke Karten behängen. Jede/r kann sich selber eine
Text runter „pflücken“

Kärtchen A7 laminiert (Texte vom Weg)

Aktion:

Von diesem Baum kannst du dir noch den Text, der dich besonders berührt hat, pflücken
und mit nach Hause nehmen.

TEXTE für Baum auf A3 laminiert

*Geh jetzt mit Frieden im Herzen,
geh mit der Zusage, dass Gott dir Vater und Mutter ist
geh in der Kraft,
dass du Licht sein kannst
für Menschen, die dir begegnen.*

Danke für dein Dabei sein ...

NACHT DER 1000 LICHTER

15. Station: Weg beim Verlassen der Nacht der 1000 Lichter

Du brauchst: Texte mit Pfeilen und eine Einladung, sich noch ein Weilchen in eine Kirchenbank zu setzen.

Aktion:

Wir möchten dich einladen, dich noch in eine Bank zu setzen und die stimmungsvolle Atmosphäre in der Kirche bei der Nacht der 1000 Lichter zu genießen.

TEXTE auf A3 laminiert

Zeit zum Gehen,
und Zeit zum Stehen.



Zeit für alle anderen nur nicht für dich,
jetzt eine Zeit für dich - dein ICH



Zeit zum Reden
und Zeit zum Beten



Zeit für die Hast,
hier Zeit für eine Rast...



Zeit

& Zeit



Zeit für die Not -
und Zeit für den Trost



Zeit zum Vorwärtsstreben,
Zeit zum Rückwärtssehen.



Zeit für ständiges Getue,
und einmal Zeit für Stille und Ruhe.



AGAPE:

Feuerstelle (Schale vom Osterfeuer)
Tee, Kekse, freiwillige Spenden

MUSIK: es eignet sich vor allem Musik aus Taizé

Danke, dass du mit dabei bist bei der Nacht der 1000 Lichter.

- Dies sind Vorschläge für Stationen. Natürlich kannst du auch gerne eigene Stationen gestalten.
- Flyer und Plakate bekommst du Mitte Oktober 2021.
- Bitte sag mir bis spätestens **08. Oktober 2021** Bescheid, welche Stationen du von uns verwenden möchtest.
- Stifte und Kerzen bitte selber über die Pfarre besorgen
- Musik + Music to go Box können wir gerne zur Verfügung stellen
- TIPP: Scheinwerfer geben tolle Effekte in der Kirche und bei den Stationen

Kontaktdaten:**Katholische Jugend der Erzdiözese Salzburg – Region Tirol**

Kirchgasse 1
6330 Kufstein

**Mag. Elisabeth Huber-Walch**

E: elisabeth.huber-walch@eds.at

M: 0676 8746 7595

Lukas Werlberger

E: lukas.werlberger@eds.at

M: 0676 8746-7592